



Jugendmusikschule Neuenbürg - Birkenfeld-Straubenhardt- Engelsbrand

POSAUNE

Die **Posaune** ist ein Blechblasinstrument in der mittleren und tiefen Lage. Der Ton entsteht durch Vibration der Lippen des Spielers am Mundstück zur Erzeugung stehender Wellen im Korpus des Instruments, welches sich zu Schalltrichter öffnet. Die Posaune entstand in der heutigen Bauweise um 1450 in Burgund als Weiterentwicklung der Zugtrompete, ist eines der ältesten voll chromatisch spielbaren Instrumente und wurde bis etwa 1700 als einziges Blasinstrument aufgrund genauer Intonationsmöglichkeit häufig im Ensemble mit Streichern und Sängern, aber auch solistisch eingesetzt.



Bach, Händel, W.A. Mozart verwendeten Posaunen häufig als Verdopplung von Chorstimmen und als Signum für einen erhabenen, feierlichen Charakter; es gibt aber auch solistische Literatur aus der Barockzeit und frühen Klassik. Im Lauf der Musikgeschichte wird der Einsatz der Posaune im Orchester wie auch in der Kammermusik immer vielseitiger, die Literatur anspruchsvoller. Heute umfasst das Repertoire dieses Instruments alle Stilrichtungen einschließlich Jazz, Rock und Pop; Kammermusik in verschiedensten Varianten und solistische Literatur. Die Einsatzmöglichkeiten dieses Instruments sind schier unerschöpflich. In der Regel kann je nach körperlicher Voraussetzung **ab 10-11** Jahren begonnen werden – im Einzel- oder Gruppenunterricht. Das Heranwachsen der 2. Zähne und Zahnsparren bereitet erfahrungsgemäß keine Gefährdung beim Lernen des Instruments. Unsere Lehrkräfte stehen mit Rat und Tat zur Seite. Der Preis für ein Einstiegsinstrument (ohne Quartventil) liegt ab ca. 270 €.

Kontakt zum Unterricht:

Geschäftsstelle der JMS

Gerichtsgasse 2

75305 Neuenbürg

Telefon (07082) 79 10 37

e-mail: jugendmusikschule@neuenbuerg.de